

Psalmton „Im Kerzenlicht“

Psalmen 72, 96, 97

An Erscheinung des Herrn zur 2. Nokturn der Vigil



Johannes Paul Abrahamowicz
Göttweig, 2015
www.sadg.org

Psalm 72 (71)



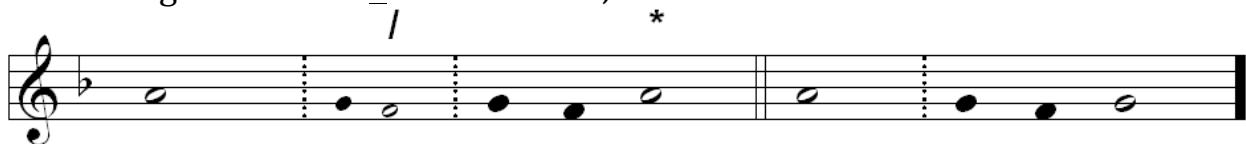
K1 Verleih dein Richteramt, o Gott, dem König, *
dem Königssohn gib dein gerechtes Walten!

Er regiere dein Volk in Gerechtigkeit *
und deine Armen durch rechtes Urteil.



K2 Dann tragen die Berge Frieden für das Volk *
und die Höhen Gerechtigkeit.

Er wird Recht verschaffen den Gebeugten im Volk, *
Hilfe bringen den Kindern der Armen,



K3 er wird die Unterdrücker zermalmen. /
Er soll leben, solange die Sonne bleibt und der Mond, *
bis zu den fernsten Geschlechtern.

Er ströme wie Regen herab auf die Felder, *
wie Regenschauer, die die Erde benetzen.

Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja!

lu - ja! Hal - le - lu - ja!

K1 Die Gerechtigkeit blühe auf in seinen Tagen *
und großer Friede, bis der Mond nicht mehr da ist.

Er herrsche von Meer zu Meer,
vom Strom bis an die Enden der Erde.

K2 Vor ihm sollen seine Gegner sich beugen, *
Staub sollen lecken all seine Feinde.

Die Könige von Tarsisch und von den Inseln bringen Geschenke, *
die Könige von Saba und Seba kommen mit Gaben.

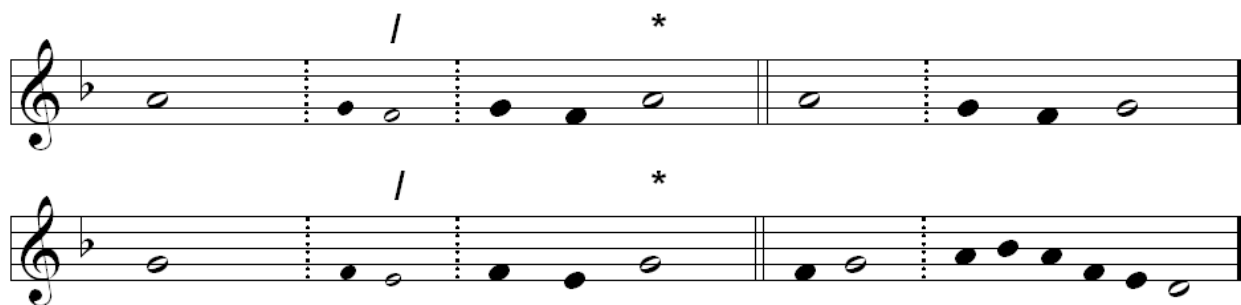
K1 Alle Könige müssen ihm huldigen, alle Völker ihm dienen.
Denn er rettet den Gebeugten, der um Hilfe schreit, den Armen und den, der
keinen Helfer hat.

Er erbarmt sich des Gebeugten und Schwachen, *
er rettet das Leben der Armen.

K2 Von Unterdrückung und Gewalttat befreit er sie, *
ihr Blut ist in seinen Augen kostbar.

Er lebe und Gold von Saba soll man ihm geben! *

Man soll für ihn allezeit beten, stets für ihn Segen erleben.



K3 Im Land gebe es Korn in Fülle. *

Es rausche auf dem Gipfel der Berge.

Seine Frucht wird sein wie die Bäume des Libanon. *

Menschen blühen in der Stadt wie das Gra-as der Erde.

K1 Sein Name soll ewig bestehen; *
solange die Sonne bleibt, sprosse sein Name.

Glücklich preisen sollen ihn alle Völker und in ihm sich segnen. *

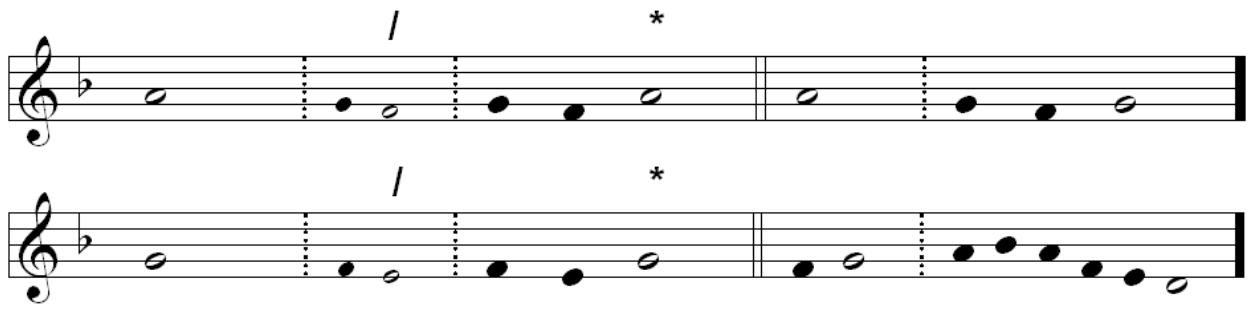
Gepriesen sei der Herr, der Gott Israels!

K2 Er allein tut Wunder. *

Gepriesen sei sein herrlicher Name in Ewigkeit!

Seine Herrlichkeit erfülle die ganze Erde. *

Amen, ja amen.

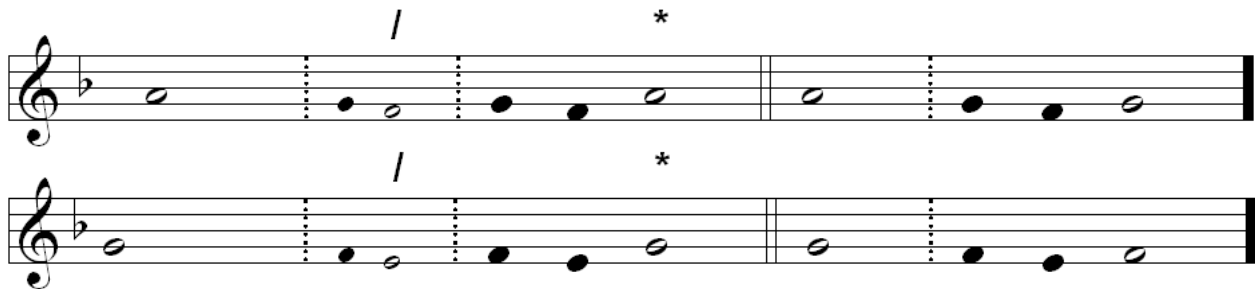


K3 Ehre sei dem Vater und dem Sohn *
und dem Heiligen Geist.

Wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit *
und in Ewigkeit. Amen.

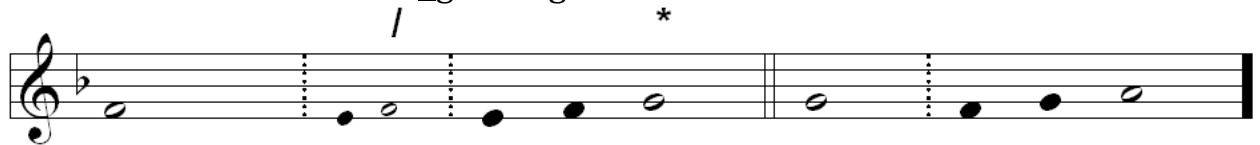


Psalm 96 (95)



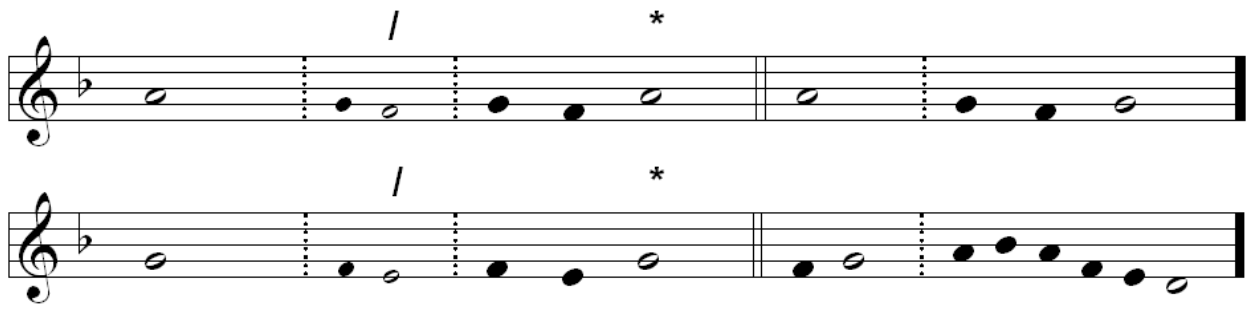
K1 Singt dem Herrn ein neues Lied, *
singt dem Herrn, alle Länder der Erde!

Singt dem Herrn und preist seinen Namen, *
verkündet sein Heil von Tag zu Tag!



K2 Erzählt bei den Völkern von seiner Herrlichkeit, *
bei allen Nationen von seinen Wundern!

Denn groß ist der Herr und hoch zu preisen, *
mehr zu fürchten als alle Götter.



K3 Alle Götter der Heiden sind nichtig, *
 der Herr aber hat den Himmel geschaffen.

Hoheit und Pracht sind vor seinem Angesicht, *
 Macht und Glanz in seinem Heiligtum.

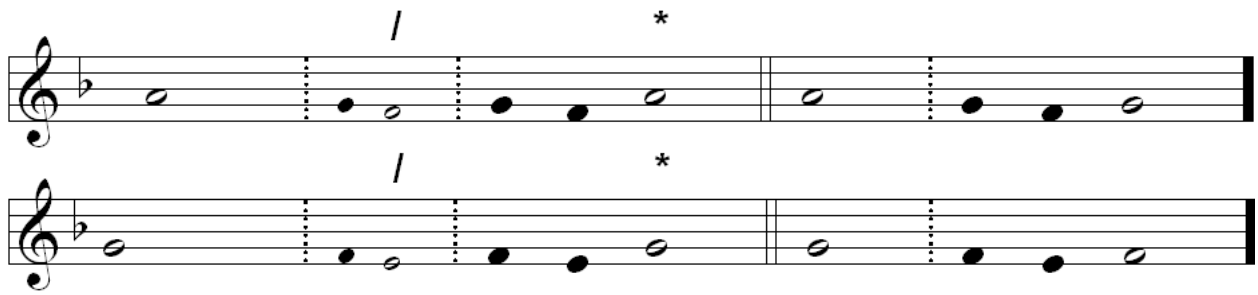
Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja!
 lu - ja! Hal - le - lu - ja!

K1 Bringt dar dem Herrn, ihr Stämme der Völker, *
 bringt dar dem Herrn Lob und Ehre!

Bringt dar dem Herrn die Ehre seines Namens, *
 spendet Opfergaben und tretet ein in sein Heiligtum!

K2 In heiligem Schmuck werft euch nieder vor dem Herrn, *
 erbebt vor ihm, alle Länder der Erde!

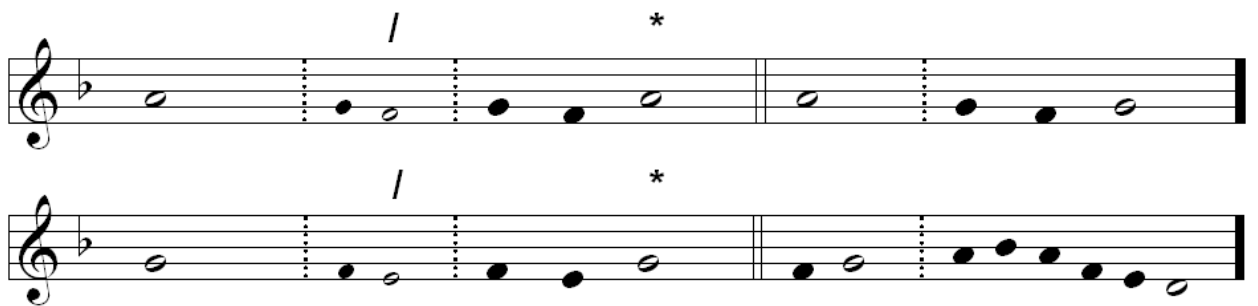
Verkündet bei den Völkern: Der Herr ist König.
 Den Erdkreis hat er gegründet, sodass er nicht wankt.



K1 Er richtet die Nationen so, wie es recht ist. *
 Der Himmel freue sich, die Erde frohlocke,
 es brause das Meer und alles, was es erfüllt! *
 Es jauchze die Flur und was auf ihr wächst!



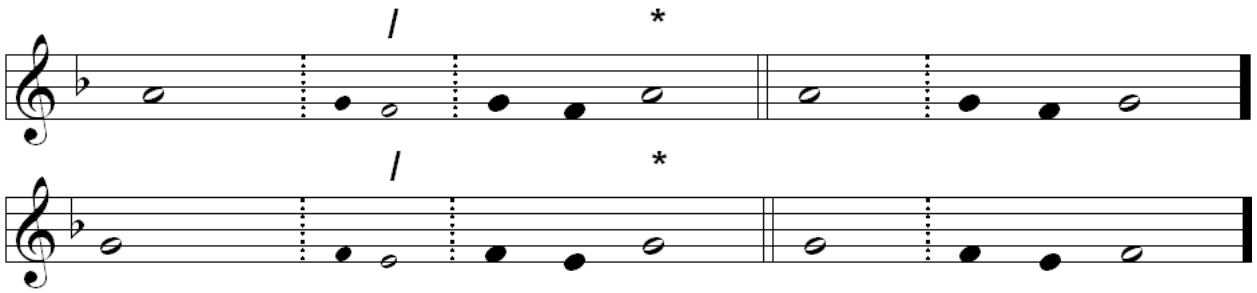
K2 Jubeln sollen alle Bäume des Waldes vor dem Herrn, wenn er kommt, *
 wenn er kommt, um die Erde zu richten.
 Er richtet den Erdkreis gerecht *
 und die Nationen nach seiner Treue.



K3 Ehre sei dem Vater und dem Sohn *
 und dem Heiligen Geist.
 Wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit *
und in Ewigkeit. Amen.



Psalm 97 (96)



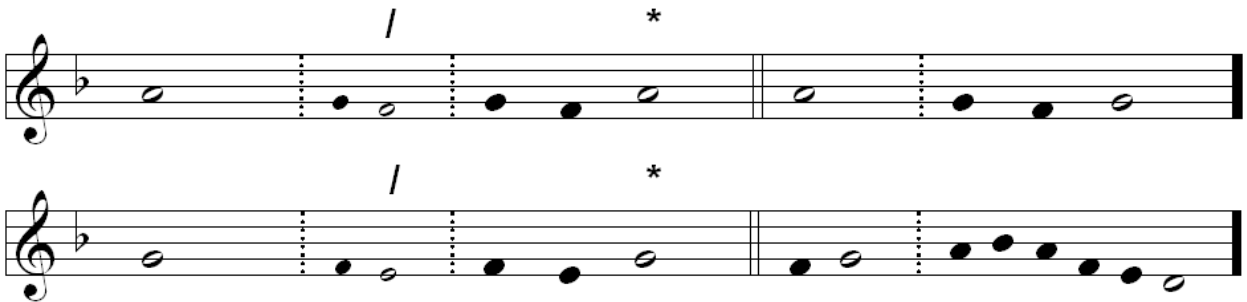
K1 Der Herr ist König. Die Erde frohlocke.*
Freuen sollen sich die vielen Inseln.

Rings um ihn her sind Wolken und Dunkel,*
Gerechtigkeit und Recht sind die Stützen seines Throns.



K2 Verzehrendes Feuer läuft vor ihm her*
und frisst seine Gegner ringsum.

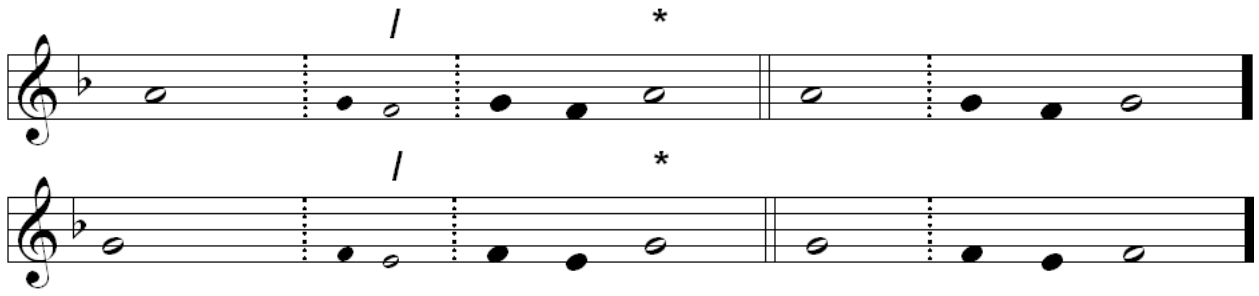
Seine Blitze erhellen den Erdkreis;*
die Erde sieht es und bebt.



K3 Berge schmelzen wie Wachs vor dem Herrn,*
vor dem Antlitz des Herrschers aller Welt.

Seine Gerechtigkeit verkünden die Himmel,*
seine Herrlichkeit schauen alle Völker.





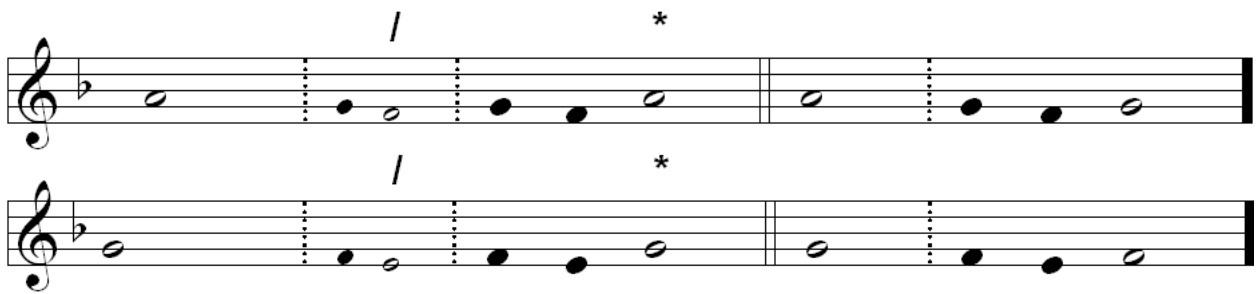
K1 Alle, die Bildern dienen, werden zuschanden, *
alle, die sich der Götzen rühmen.

Vor ihm werfen sich alle Götter nieder. *
Zion hört es und freut sich,



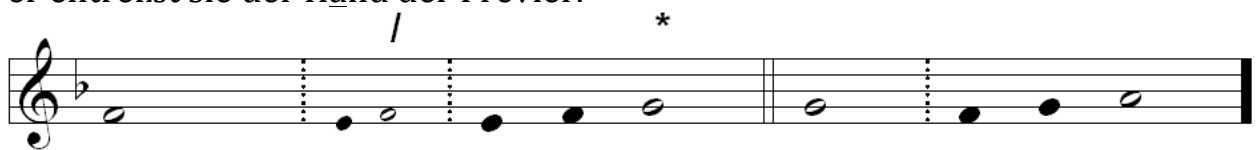
K2 Judas Töchter jubeln, Herr, *
über deine Gerichte. *

Denn du, Herr, bist der Höchste über der ganzen Erde,
hoch erhaben über alle Götter.



K1 Ihr, die ihr den Herrn liebt, *
hasset das Böse!

Er behütet das Leben seiner Frommen, *
er entreißt sie der Hand der Frevler.



K2 Ein Licht erstrahlt den Gerechten *
und Freude den Menschen mit redlichem Herzen.

Ihr Gerechten, freut euch am Herrn *
und lobt seinen heiligen Namen!

K3 Ehre sei dem Vater und dem Sohn *
und dem Heiligen Geist.

Wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit *
und in Ewigkeit. Amen.

Hal - le - lu - ja! Hal - le -

lu - ja! Hal - le - lu - ja!